

07 Sep 2021

Rimbach. Am vergangenen Dienstag fand an der Dietrich-Bonhoeffer-Schule die Einschulungsfeier der neuen Fünftklässler statt. 29 Mädchen und Jungen konnte Schulleiter Timo Helwig-Thome an seiner Schule begrüßen. Coronakonform hatte jedes Kind einen festen Sitzplatz bei seinen Begleitpersonen reserviert bekommen, sodass auch die Abstände gewahrt werden konnten. Auf diesen Plätzen fanden die Neuankömmlinge ihre persönliche DBS-Mappe, die neben allerlei Informationen auch ein kleines Präsent enthielt, das ihre Vorgänger, die jetzigen Sechstklässler für sie gebastelt hatten. Helwig-Thome betonte in seiner Ansprache, dass das Team der Dietrich-Bonhoeffer-Schule alles daransetzen wird, dass sich die Kinder schnell an ihrer neuen Schule einleben und sich wohlfühlen. Des Weiteren sprach er auch explizit die Eltern und Erziehungsberechtigten an, die mit der Einschulung an der weiterführenden Schule einen weiteren Schritt ihres Kindes in Richtung Erwachsenwerden begleiten. Helwig-Thome erwähnte hier die enge Zusammenarbeit zwischen der DBS und dem Elternhaus. Nachdem Pfarrer Dr. Uwe Buß ein Grußwort an Kinder, Eltern und Lehrkräfte gerichtet hatte, begrüßten auch Ronja Röder, Schulsprecherin der DBS und Jens Keck, Vorsitzender des Elternbeirats die neuen Mitglieder der DBS-Gemeinde. Dann kam der Höhepunkt für die Anwesenden: Helwig-Thome stellte die vier Klassenlehrkräfte der beiden neuen Klassen vor und erklärte nochmals die Besonderheit, die sich hier für die neuen Schülerinnen und Schüler ergibt. Alle werden zunächst einer großen Gruppe zugeteilt. Diese wird in den ersten beiden Schulwochen zu jeder Zeit betreut von Elisabeth Dewald, Christina Fasolino, Simone Wenisch und Tom Köllner. Dieses Klassenteam begleitet die Mädchen und Jungen bei allen Aktivitäten der ersten Wochen und entscheidet gemeinsam, auch in Absprachen mit den Sozialpädagoginnen der Schule, welches Kind in welche Lerngruppe kommt. Nachdem die Kinder nun also einen ersten Blick auf ihre neuen Lernbegleiter werfen konnten, wurden sie selbst nach vorne gerufen. Sogleich ging es für die Kindergruppe und die vier Erwachsenen auf den Schulhof, wo sich alle mit verschiedenen Spielen zunächst begrüßen und kennenlernen konnten. Eltern und andere Begleitpersonen hatten jetzt die Gelegenheit mehr über die neue Schule der Kinder zu erfahren, eine kleine Ausstellung mit Informationen zum Schulfach Glück und weiteren Besonderheiten der DBS war aufgebaut. Zusätzlich stand Helwig-Thome als Ansprechpartner für Fragen zur Verfügung.